

Beschlussvorlage

Fachbereich:	FB 23 Bildung, Kultur und Sport	Datum:	27.01.2011
Berichterstatter:	RHSin Brigitte Keyser, TOAR Ralph Wöhner, Herr Oswald (Staatliches Arnold-Gymnasium Neustadt) und Herr Bänisch (Staatliche Realschule Neustadt)	AZ:	21-00/1 = 23
		Vorlage Nr.:	177/2011

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Schul- und Kulturausschuss	10.02.2011	öffentlich - Vorberatung
Kreisausschuss	17.02.2011	öffentlich - Vorberatung
Kreistag	24.02.2011	öffentlich - Entscheidung

Planung einer gemeinsamen Mensa der Staatlichen Realschule Neustadt und des Staatlichen Arnold-Gymnasiums Neustadt

Anlagen: Planskizzen mit Markierung der Förderungen
Flächenaufstellung

I. Sachverhalt

An den weiterführenden Schulen in Neustadt b. Coburg ist ein gemeinsamer Bereich für die Mittagsversorgung geplant. Der Schul- und Kulturausschuss des Landkreises Coburg hat sich in seiner Sitzung vom 26. Oktober 2010 mit dem Integrationskonzept befasst, das Grundlage für den künftigen Betrieb der Mensa ist. Dabei wurde folgender Beschluss gefasst: "Der Schaffung von Ausbildungsplätzen für benachteiligte Jugendliche wird hohe Priorität eingeräumt. Der Umsetzung des Integrationskonzeptes „Voneinander lernen – miteinander gestalten!“ wird zugestimmt. Von den vorgelegten Planskizzen wird die Variante 2 favorisiert. Die endgültige Empfehlung an den Kreisausschuss und den Kreistag trifft der Schul- und Kulturausschuss in einer der nächsten Sitzungen".

Auf der Grundlage der Planskizze 2 wurde weiter gearbeitet. Die jetzige Planskizze entspricht in der Fläche in etwa diesen Vorgaben – die Aufteilung bzw. Nutzung der Räume wurde überarbeitet auch um die förderfähigen Flächen zu erhöhen.

Aufgabe der Verwaltung war es zu klären, inwieweit Förderungen der Flächen möglich sind und darauf zu achten, dass die vorgelegten Entwürfe förderunschädlich sind. Insbesondere durch die Flächen für das Ausbildungsprojekt und die Größe des Speisesaals als Ausgleich für die abzureißende Aula des Arnold-Gymnasiums sind die Hauptnutzflächen höher, als es das abstrakte Raumprogramm vorgibt.

Hinsichtlich der förderfähigen Flächen wurde am 11.01.2011 ein Gespräch bei der Regierung von Oberfranken geführt. Die Planungen sind förderunschädlich. Es ergeben sich voraussichtlich folgende förderfähige Hauptnutzflächen:

Küchen- und Ausgabebereich	162,15 m ²
Speisesaal	141,00 m ²
Mittagsbetreuung Arnold-Gymnasium	40,00 m ²
Mittagsbetreuung Realschule Neustadt	60,00 m ²
Mittagsbetreuung Realschule Neustadt	40,00 m ²
Büroräume für Sozialpädagogen Realschule Neustadt (Fehlbedarf aus dem abstrakten Raumprogramm Realschule Neustadt im Lehrerbereich)	28,15 m ²
Ausweichraum -Ethik, Religion- (Fehlbedarf aus dem abstrakten Raumprogramm Realschule Neustadt bei Ausweichraum)	42,00 m ²
	<u>513,30 m²</u>

Die förderfähigen Flächen untergliedern sich in 2 Bereiche:

Unter eine Förderung nach FAG + 15 % fallen die Bereich der Mittagsbetreuung (offene Ganztagschule), nur nach FAG gefördert werden die Bereiche Mittagsverpflegung und die Anteile aus dem abstrakten Raumprogramm der Realschule.

Daraus ergeben sich förderfähige Kosten von ca. 1.690.000,-- € sowie ein voraussichtlich zu erwartender Zuschuss in Höhe von ca. 750.000,-- €.

Der Vorentwurf nach dem Planungsstand Dezember 2010 hat eine Hauptnutzfläche von 794,30 m².

Folgende hauptsächliche Abweichungen zum abstrakten Raumprogramm sind darin enthalten:

	abstraktes Raumprogramm		Entwurf
Küche			169,85 m ²
Ausgabe			42,48 m ²
Sozialräume			<u>64,89 m²</u>
	<u>162,15 m²</u>	+ 115,07 m ²	<u>277,22 m²</u>
Speisesaal	<u>141,00 m²</u>	+ 47,42 m ²	<u>188,42 m²</u>
Aufenthaltsraum Arnold- Gymnasium (im Speisesaal beinhaltet)	-- m ²	+ 60,88 m ²	<u>60,88 m²</u>

Der Überhang im Küchen-/Ausgabe- und Sozialbereich besteht im Wesentlichen aus den Mehrflächen für das Ausbildungsprojekt (ca. 50 m²) sowie Platzreserven für die Erhöhung der Essensteilnehmer sowie die Anlage eines angemessenen Ausgabebereiches (ca. 42 m²).

Die Bemessung des Speisesaals in den Richtzahlen geht von einem gleichmäßigen 2-Schichtbetrieb aus.

Zur Abfangung von Spitzenlasten und eventueller Erhöhungen der Essensteilnehmer sowie einer multifunktionalen Schulnutzung des Speisesaals in Zusammenhang mit dem Ausgabebereich entsteht in den Planungen eine Mehrung von ca. 45 m² zum abstrakten Raumprogramm.

Im abstrakten Raumprogramm ist der Aufenthaltsraum (60 m²) für eine Schule in den Speisesaal integriert. Bei einer Nutzung des Speisesaals durch 2 Schulen birgt diese Betrachtung erhebliche nicht zu bewältigende organisatorische Probleme.

Die nach dem derzeitigen Planungsstand nach BKI geschätzten Baukosten betragen ca. 2.350.000,-- €.

Darin enthalten sind die Aufwendungen für den Ausbau Standard ENEC 2009 + 30 % sowie die Kosten für den Abbruch des Gebäudebestandes (ehemalige Aula) und die Verlegung der Heizleitung zur Realschule.

Im Entwurf des Haushaltsplanes 2011 wurde ein Ansatz von 500.000 € aufgenommen für Planung, Abbruchkosten und Umverlegung der Heizleitungen.

Im Investitionsprogramm sind für den Bau der Ganztagesbetreuung insgesamt 2.350.000 vorgesehen.

Dem Schul- und Kulturausschuss wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

II. Beschlussvorschlag

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Kreistag wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Vorbehaltlich der Ergebnisse der Haushaltsberatungen wird dem geplanten Umfang der Flächen für die Errichtung des gemeinsamen Offenen Ganztagesbereiches für die Staatliche Realschule Neustadt bei Coburg und das Staatlichen Arnold-Gymnasium Neustadt bei Coburg zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, Fördermittel zu beantragen. Die Umsetzung der Baumaßnahme sollte zügig erfolgen.

Landratsamt Coburg

Michael Busch
Landrat